

Offener Brief!

Hermann Schmidtchen
Dipl.-Ing.

31789 Hameln, 18.08.2011
Am Riepenbach 1

Tel.: 05151 / 63746

H.Schmidtchen, 31789 Hameln, Am Riepenbach 1

Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND) e.V.
Kreisgruppe Hameln-Pyrmont
Berliner Platz 4
D -31785 Hameln

Betr.: Auswahlgespräch – Endrunde: „Wen soll ich wählen?“

Sehr geehrter Herr Hermes,

mein Name ist Hermann Schmidtchen. Ich bin kürzlich beim Kreiswahlleiter als Kandidat für das Amt des Landrates im Kreis Hameln-Pyrmont vorgeschlagen worden. Das wird Ihnen sicherlich nicht entgangen sein. Das öffentliche Auswahlverfahren soll am 11.09.2011 von 08.00 – 18.00 Uhr stattfinden. Mit mir bewerben sich noch drei weitere Kandidaten für dieses Amt.

Jetzt habe ich erfahren, dass durch Sie im Namen des BUND, Radio Aktiv und dem Paritätischen Hameln nur die Kandidaten Walter (CDU) und Butte (SPD) zu einem Auswahlgespräch eingeladen worden sind, das bereits am 31.08.2011 öffentlich stattfinden soll. Zweck dieses Auswahlgesprächs ist die Beantwortung der Frage: Wer soll Landrat werden?

Mir ist bisher vom Kreiswahlleiter nicht mitgeteilt worden, dass es bereits ein Auswahlverfahren gegeben hat, in dem meine Bewerbung bereits von der Vorschlagsliste entfernt worden ist. Nach intensivem Studium des Niedersächsischen Kommunalwahlgesetzes habe ich auch nicht feststellen können, dass es ein solches Auswahlverfahren, das die Bewerberliste klassifiziert, gibt. Auch habe ich in der Satzung des BUND nicht feststellen können, dass es Aufgabe des BUND ist, sich in einem laufendem Auswahlverfahren (Wahlkampf) sich derartig, sprich parteiisch zu betätigen.

Für den Fall, Herr Hermes, dass Sie den Ausgang des Auswahlverfahrens am 11.09.2011 bereits kennen, bitte ich Sie um die Rückgabe meiner Bewerbungsunterlagen, die offenbar beim BUND vorliegen.

Mit freundlichen Grüßen

